

LACI Production Monitoring Module

BEDIENUNGSANLEITUNG



LINCOLN[®]
ELECTRIC

Lincoln Electric Bester Sp. z o.o.
ul. Jana III Sobieskiego 19A, 58-263 Bielawa, Poland
www.lincolnelectric.eu

Konformitätserklärung



Lincoln Electric Europe

erklärt, dass das Schnittstellenmodul

Lincoln ArcLink Communication Interface K14130-1

den folgenden Richtlinien entspricht:

2014/35/EU , 2014/30/EU

und in Übereinstimmung mit den folgenden Normen hergestellt wurde:

EN 60974-1:2012; EN 60974-10:2014

A handwritten signature in black ink, consisting of several overlapping, stylized strokes that form a unique, cursive-like mark.

20.04.2016

Piotr Spytek
Operations Director

Lincoln Electric Bester Sp. z o.o., ul. Jana III Sobieskiego 19A, 58-263 Bielawa, Poland

07/11

VIELEN DANK! dass Sie sich für ein QUALITÄTSPRODUKT von Lincoln Electric entschieden haben.

- Bitte überprüfen Sie die Verpackung und den Inhalt auf Beschädigungen. Transportschäden müssen sofort dem Händler gemeldet werden.
- Damit Sie Ihre Gerätedaten im Bedarfsfall schnell zur Hand haben, tragen Sie diese in die untenstehende Tabelle ein. Typenbezeichnung, Code- und Seriennummer finden Sie auf dem Typenschild Ihres Gerätes.

Typenbezeichnung:	
.....	
Code- und Seriennummer:	
.....
Kaufdatum und Händler:	
.....

INHALTSVERZEICHNIS DEUTSCH



Sicherheit.....	3
Einbauanleitung.....	11
Anschlussplan	12
Entsorgung	13
Ersatzteile	13
Elektrische Schaltpläne	13
Vorgeschlagenes Zubehör.....	13



WARNUNG

Diese Anlage darf nur von geschultem Fachpersonal genutzt werden. Installation, Bedienung, Wartung und Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch kann es zu gefährlichen Verletzungen bis hin zum Tod oder zu Beschädigungen am Gerät kommen. Beachten Sie auch die folgenden Beschreibungen der Warnhinweise. Lincoln Electric ist nicht verantwortlich für Fehler, die durch inkorrekte Installation, mangelnde Sorgfalt oder Fehlbenutzung des Gerätes entstehen.

	<p>ACHTUNG: Dieses Symbol gibt an, dass die folgenden Hinweise beachtet werden müssen, um gefährliche Verletzungen bis hin zum Tode oder Beschädigungen am Gerät zu verhindern. Schützen Sie sich und andere vor gefährlichen Verletzungen oder dem Tode.</p>
	<p>BEACHTEN SIE DIE ANLEITUNG: Sie dürfen dieses Gerät erst betreiben, wenn Sie diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Lichtbogenschweißen kann gefährlich sein. Bei Nichtbeachtung der Hinweise kann es zu gefährlichen Verletzungen bis hin zum Tod oder zu Beschädigungen am Gerät kommen.</p>
	<p>STROMSCHLÄGE KÖNNEN TÖDLICH SEIN: Schweißgeräte erzeugen hohe Stromstärken. Berühren Sie die Elektrode, Masseklemme oder angeschlossene Werkstücke nicht, wenn die Anlage eingeschaltet ist. Schützen Sie sich selbst vor der Elektrode, der Masseklemme und angeschlossenen Werkstücken.</p>
	<p>ELEKTRISCHE GERÄTE: Schalten Sie die Netzspannung am Sicherungskasten aus, bevor Arbeiten an der Maschine ausgeführt werden. Erden Sie die Maschine gemäß den örtlich geltenden elektrischen Bestimmungen.</p>
	<p>ELEKTRISCHE GERÄTE: Überprüfen Sie regelmäßig Netz-, Werkstück- und Elektrodenkabel. Tauschen Sie diese bei Beschädigung sofort aus. Legen Sie den Elektrodenhalter niemals auf den Schweißarbeitsplatz, damit es zu keinem ungewollten Lichtbogen kommt.</p>
	<p>ELEKTRISCHE UND MAGNETISCHE FELDER BERGEN GEFAHREN: Elektrischer Strom, der durch ein Kabel fließt, erzeugt ein elektrisches und magnetisches Feld (EMF). EMF-Felder können Herzschrittmacher beeinflussen. Bitte fragen Sie Ihren Arzt, wenn Sie einen Herzschrittmacher haben, bevor Sie dieses Gerät benutzen.</p>
	<p>CE-Konformität: Dieses Gerät erfüllt die CE-Normen.</p>

 <p>Optical radiation emission Category 2 (EN 12198)</p>	<p>OPTISCHE STRAHLUNG AUS KÜNSTLICHEN QUELLEN: Gemäß den Anforderungen der EU-Richtlinie 2006/25/EG und der Norm EN12198 wird dieses Produkt in Kategorie 2 eingestuft. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstungen (PSA) mit Schutzgläsern bis Stufe 15 ist nach EN 169 zwingend vorgeschrieben.</p>
	<p>RAUCH UND GASE KÖNNEN GEFÄHRLICH SEIN: Schweißen erzeugt Rauch und Gase, die gesundheitsschädlich sein können. Vermeiden Sie das Einatmen dieser Metaldämpfe. Benutzen Sie eine Schweißrauchabsaugung, um die Dämpfe abzusaugen.</p>
	<p>LICHTBÖGEN KÖNNEN VERBRENNUNGEN HERVORRUFEN: Benutzen Sie einen Schild mit dem richtigen Filter und Schutzmasken zum Schutz der Augen vor Spritzern und Strahlungen beim Schweißen oder Beobachten. Tragen Sie angemessene Kleidung aus nicht brennbarem Material zum Schutz Ihrer Haut und der Ihrer Helfer. Schützen Sie auch in der Umgebung befindliche Personen mit angemessenen, nicht brennbaren Schilden und lassen Sie niemanden ungeschützt den Lichtbogen beobachten oder sich ihm aussetzen.</p>
	<p>SCHWEISSSPRITZER KÖNNEN FEUER ODER EXPLOSIONEN VERURSACHEN: Entfernen Sie feuergefährliche Gegenstände vom Schweißplatz und halten Sie einen Feuerlöscher bereit. Beim Schweißen entstehende Funken und heiße Materialteile können sehr leicht durch kleine Ritzen und Öffnungen in umliegende Bereiche gelangen. Schweißen Sie keine Tanks, Trommeln, Behälter oder andere Gegenstände, bis die erforderlichen Maßnahmen durchgeführt wurden, damit keine entflammaren oder giftigen Dämpfe mehr vorhanden sind. Bedienen Sie diese Ausrüstung nicht, wenn brennbare Gase, Dämpfe oder Flüssigkeiten vorhanden sind.</p>
	<p>GESCHWEISSTE MATERIALIEN KÖNNEN VERBRENNUNGEN VERURSACHEN: Schweißen verursacht hohe Temperaturen. Heiße Oberflächen und Materialien im Arbeitsbereich können ernsthafte Verbrennungen verursachen. Benutzen Sie Handschuhe und Zangen, wenn Sie geschweißte Materialien berühren oder bewegen.</p>
	<p>S-ZEICHEN: Dieses Gerät darf Schweißstrom in Umgebungen mit erhöhter elektrischer Gefährdung liefern.</p>

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen und/oder Verbesserungen am Design vorzunehmen, ohne die Bedienungsanleitung gleichzeitig zu revidieren.

Installation und Bedienungshinweise

Allgemeine Beschreibung

Das Schnittstellenmodul „LACI“ (Lincoln ArcLink Communication Interface) dient zum Anschließen Ihrer Schweißstromquelle an Ihren Computer oder an das Netzwerk.

Mit dem LACI können Sie mittels der Power Wave® Manager Software bei allen Modellen der Schweißstromquellenproduktlinie Lincoln Electric Speedtec eine Vielzahl von Einstellwerten und Konfigurationsoptionen einrichten und verwalten.

Außerdem erlaubt das LACI den Einsatz der neuesten Technologien, wie CheckPoint™ und Production Monitoring™.

Bitte vor Montage und Inbetriebnahme der Maschine diesen Abschnitt vollständig durchlesen.

Bedienungselemente und Kontrollanzeigen



1. Remote Control Receptable:
2. Status-LED:
3. Ethernet-Anschluss:

TCP/IP-Standard Einstellungen der LACI-Platine

Das LACI ist mit einer Schnittstelle für die Datenübertragung mit dem Ethernet ausgestattet.

Standardmäßige Werkseinstellungen des LACI	
DHCP	aus
IP-Adresse	192.168.0.2
Subnetzmaske	255.255.255.0
Standardgateway	192.168.0.1

Standardmäßig ist das LACI auf Direktanschluss eingestellt, mit einer IP-Adresse des PCs im Bereich von 192.168.0.[3...254].

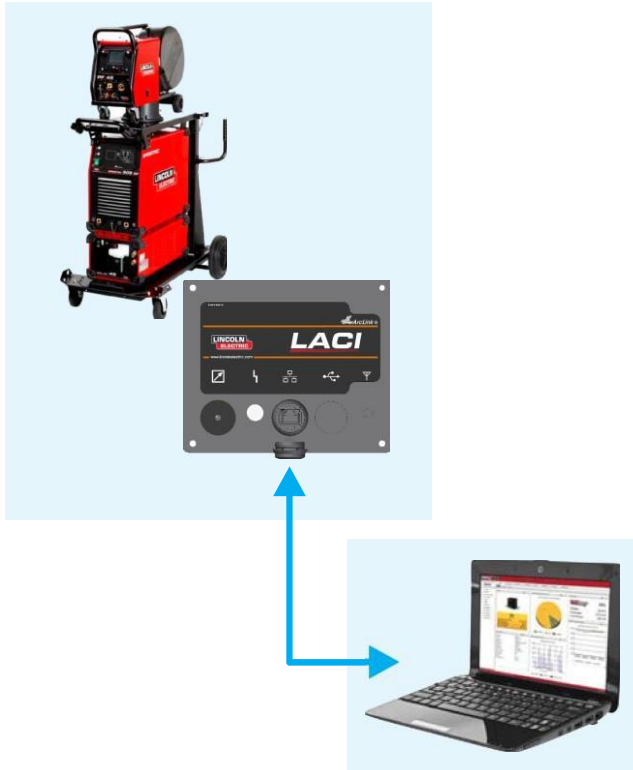
Laden Sie den Power-Wave-Manager unter www.powerwavesoftware.com Abschnitt *Power Wave® Utilities* herunter, wenn Sie die Standardkonfiguration des LACI ändern möchten.

LACI mit Anschluss an einen PC

Je nach Netzwerkaufbau gibt es zwei unterschiedliche Möglichkeiten für den Anschluss:

- a) Direktanschluss
- b) LAN (Local Area Network)
 - i) mit statischen IP-Adressen
 - ii) mit dynamischen IP-Adressen (DHCP-Server, z.B. Router)

Direktanschluss



Die einfachste Anschlussmöglichkeit, bei der das LACI per Ethernet-Kabel mit dem PC verbunden wird.

Standardmäßige Werkseinstellungen des LACI	
DHCP	aus
IP-Adresse	192.168.0.2
Subnetzmaske	255.255.255.0
Standardgateway	192.168.0.1



Netzwerkeinstellungen am PC	
DHCP	aus
IP-Adresse	192.168.0.3
Subnetzmaske	255.255.255.0
Standardgateway	192.168.0.1

Verwenden Sie für Ihren PC die oben dargestellten Netzwerkeinstellungen. Bitte schlagen Sie dazu im Hilfemenü oder im Internet nach, wie Sie die TCP/IP-Einstellungen (IP-Adresse) im Betriebssystem Ihres Computers ändern können.

LAN (Local Area Network)

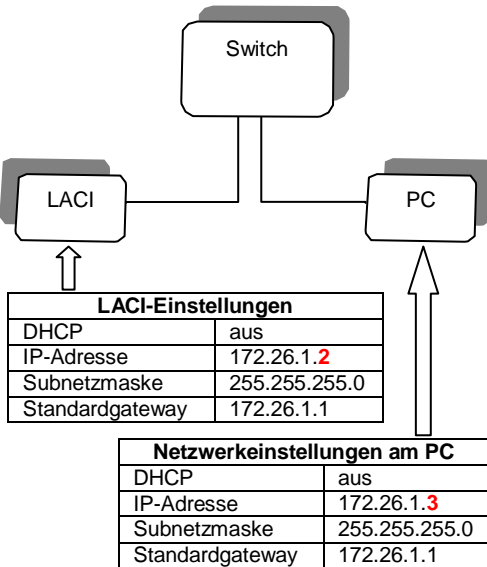


Statische IP-Adressen

Falls das LACI an ein Netz angeschlossen wird, das über einen Hub oder Switch verfügt (nicht DHCP-Server), muss eine korrekte IP-Adresse aus dem betreffenden Subnetz für das LACI und den PC vergeben werden.

Beispiel:

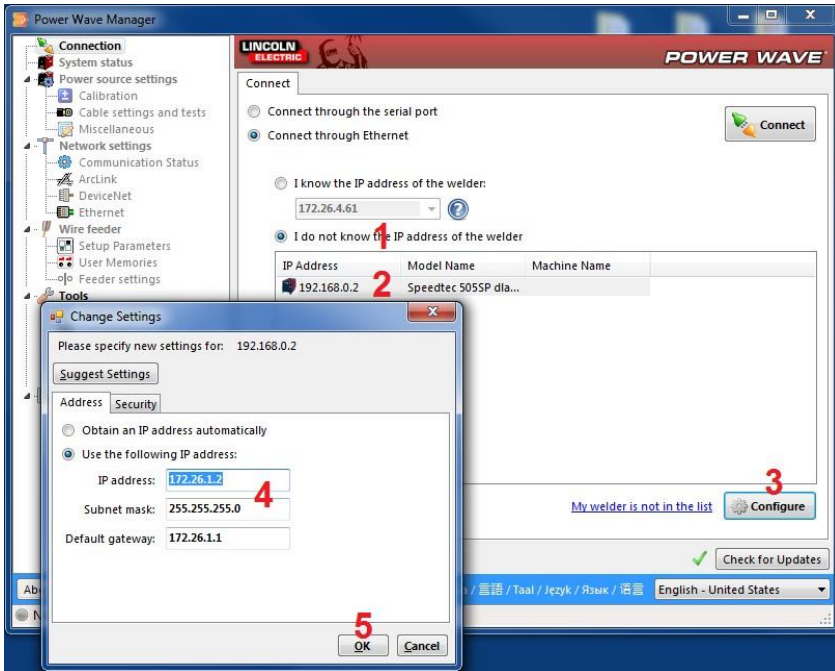
Kein DHCP-Server im Netzwerk	
DHCP	Aus
IP-Adressbereich	172.26.1. [2..255]
Subnetzmaske	255.255.255.0
Standardgateway	172.26.1.1



Bitte schlagen Sie dazu im Hilfemenü oder im Internet nach, wie Sie die TCP/IP-Einstellungen (*IP-Adresse*) im Betriebssystem Ihres Computers ändern können.

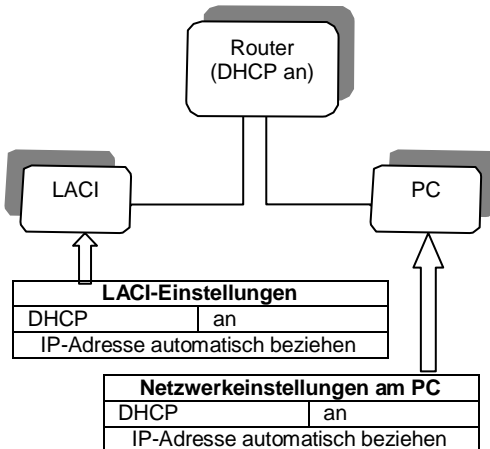
Zum Ändern der IP-Adresse beim LACI muss zunächst der Direktanschluss (siehe Kapitel a) benutzt werden, um die Konfiguration des LACI zu ändern.

- per Direktanschluss mit dem LACI verbinden
- die Power-Wave-Manager Software (erhältlich unter www.powerwavesoftware.com) auf Ihrem PC ausführen
- Schritt 1: „I do not know the IP address of the welder“ (IP-Adresse des Schweißgeräts unbekannt) wählen
- Schritt 2: auf die Reihe mit der IP-Adresse und der Typenbezeichnung des LACI klicken
- Schritt 3: die Schaltfläche „Configure“ anklicken
- Schritt 3: IP-Adresse, Subnetzmaske und Standardgateway ändern
- Schritt 5: „OK“ anklicken
- Confirm new settings by clicking „Yes“. Machine will be restarted.
- Das LACI am Netzwerk-Switch anschließen.



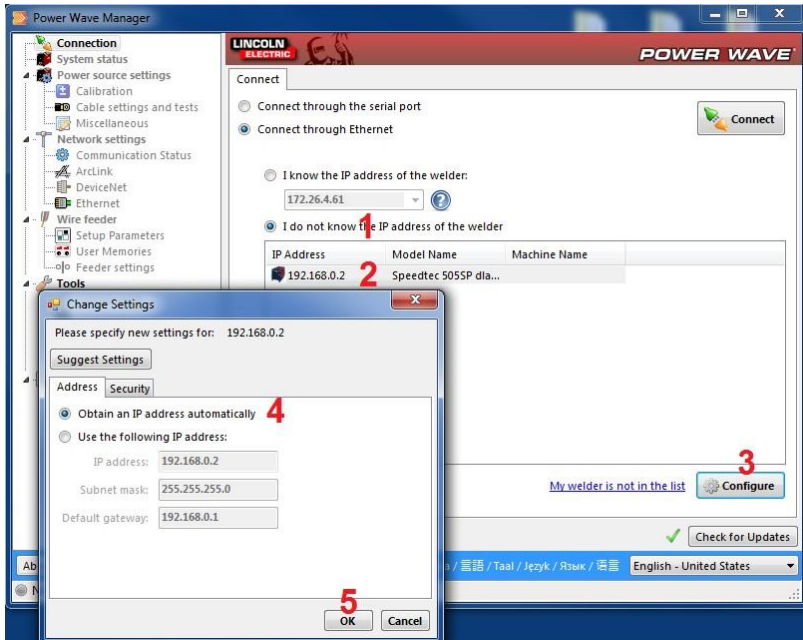
Dynamische IP-Adressen (DHCP-Server, z.B. Router)

Falls das LACI an ein Netz angeschlossen wird, das über einen DHCP-Server verfügt, müssen die Konfigurationseinstellungen beim LACI und beim PC entsprechend korrigiert werden.

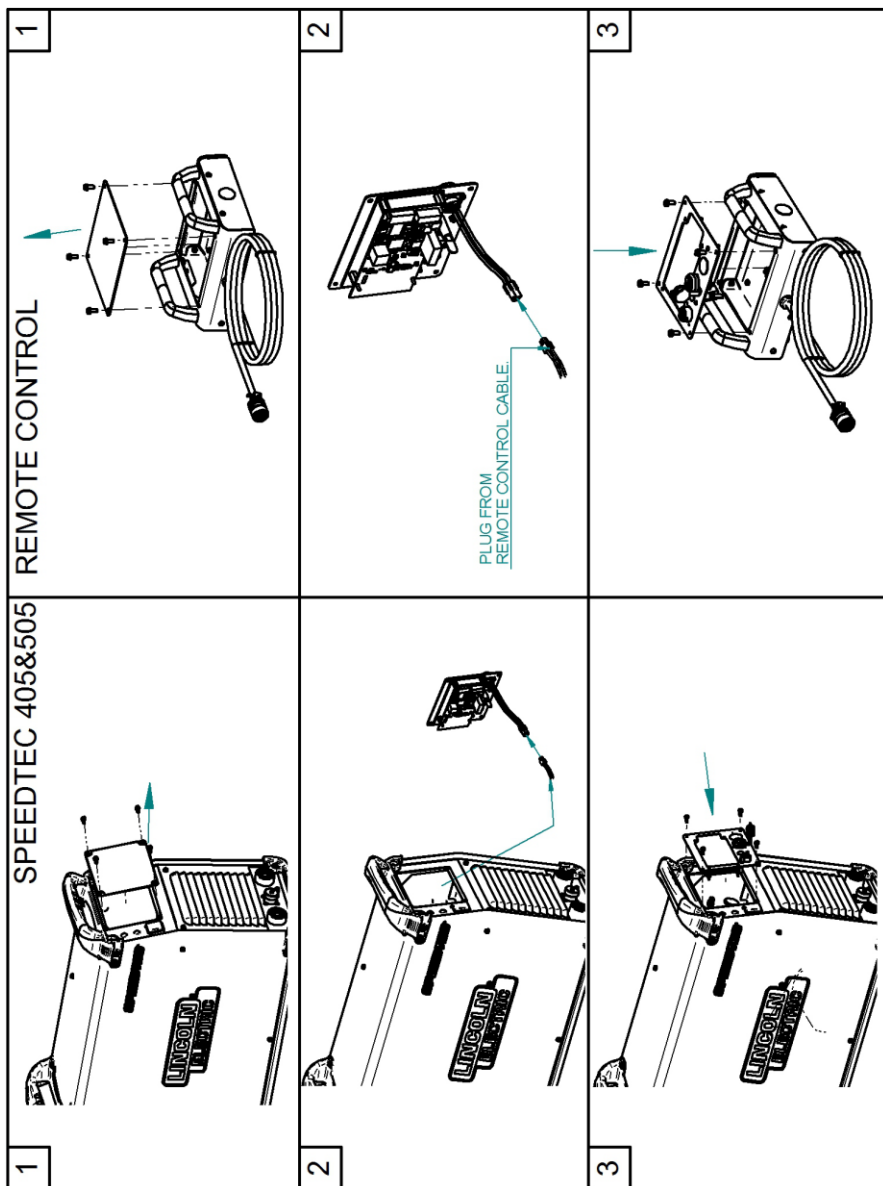


Bitte schlagen Sie dazu im Hilfemenü oder im Internet nach, wie Sie die TCP/IP-Einstellungen im Betriebssystem Ihres Computers auf *IP-Adresse automatisch beziehen* ändern können. Um den LACI auf IP-Adresse automatisch beziehen umzuschalten, muss zunächst der Direktanschluss (siehe Kapitel a) benutzt werden, um die Konfiguration des LACI zu ändern.

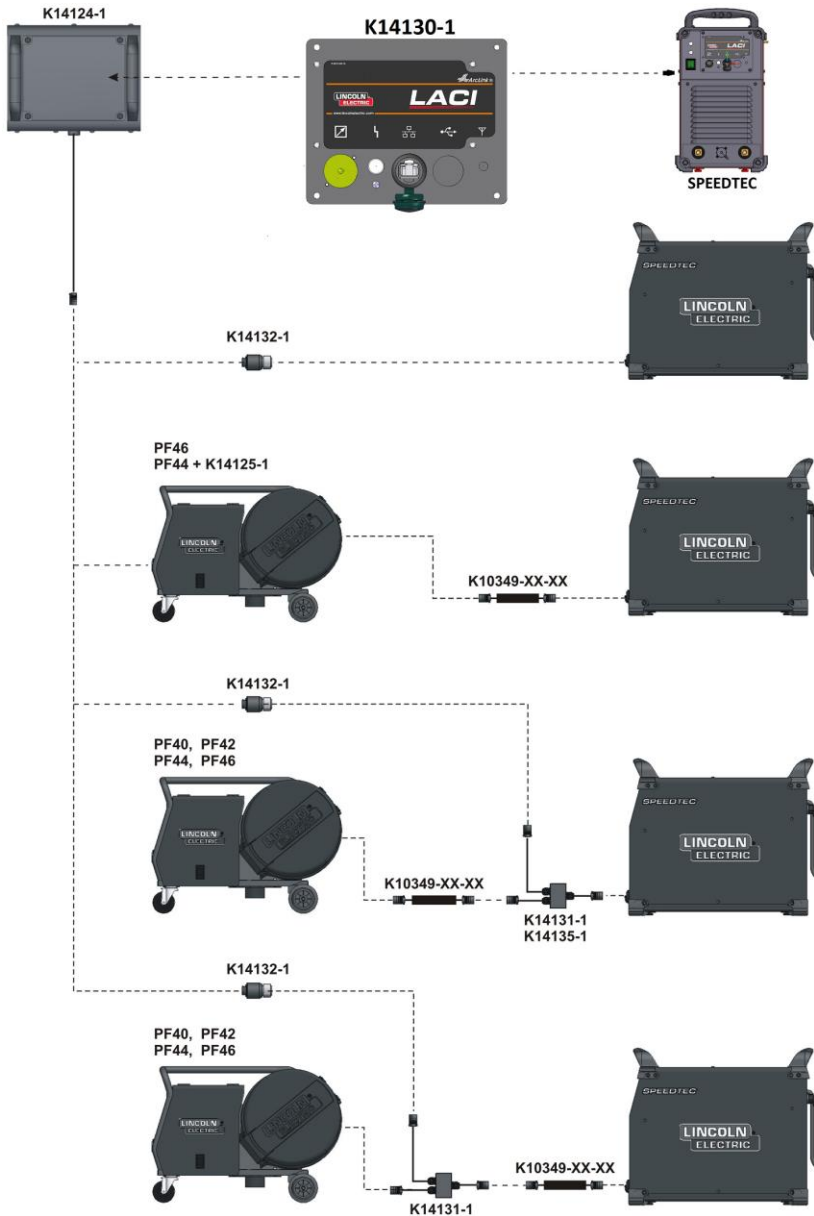
- per Direktanschluss mit dem LACI verbinden
- die Power-Wave-Manager Software (erhältlich unter www.powerwavesoftware.com) auf Ihrem PC ausführen
- Schritt 1: „I do not know the IP address of the welder“ (IP-Adresse des Schweißgeräts unbekannt) wählen
- Schritt 2: auf die Reihe mit der IP-Adresse und der Typenbezeichnung des LACI klicken
- Schritt 3: die Schaltfläche „Configure“ anklicken
- Schritt 4: „IP-Adresse automatisch beziehen“ wählen
- Schritt 5: „OK“ anklicken
- Confirm new settings by clicking „Yes“. Machine will be restarted.
- Das LACI am Netzwerk-Router anschließen.



Einbauanleitung



Anschlussplan



Entsorgung

07/06

Deutsch



Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!
Gemäß der europäischen Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (Waste Electrical and Electronic Equipment, WEEE) und deren Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Als Eigentümer dieses Gerätes sollten Sie sich Informationen über ein örtliches autorisiertes Sammel- bzw. Entsorgungssystem einholen.
Mit der Anwendung dieser EU-Richtlinie tragen Sie wesentlich zur Schonung der Umwelt und Ihrer Gesundheit bei!

Ersatzteile

12/05

Hinweise zur Verwendung der Ersatzteillisten

- Verwenden Sie diese Ersatzteilliste nur für die Geräte, deren Code Nummer in dieser Liste aufgeführt sind. Fehlt die Code-Nummer, wenden Sie sich bitte in diesem Fall an die Firma Lincoln.
- Bestimmen Sie mit Hilfe der Zusammenstellungszeichnung (assembly page), der Stückliste und der Code Nummer Ihres Geräts, an welcher Stelle sich das jeweilige Ersatzteil befindet.
- Ermitteln Sie zunächst mit Hilfe der assembly page die für die Code Nummer Ihres Geräts gültige Index-Spaltennummer, und wählen Sie anschließend nur die Ersatzteile aus, die in dieser Spalte mit einem "X" markiert sind (das Zeichen # weist auf eine Änderung hin).

Lesen Sie unter Berücksichtigung der oben aufgeführten Punkte, als erstes die beigelegte Ersatzteilliste und Explosionszeichnung.

Elektrische Schaltpläne

Beziehen Sie sich bitte auf die mitgelieferte Ersatzteilliste.

Vorgeschlagenes Zubehör

K14124-1	Gehäuse für Fernsteuerung (Handbediengerät)
K14132-1	Adapter 5-pol./12-pol.
K14131-1	ArcLink® „T“ Steckerbausatz